

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Band: 8/9 (1878)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Postbaute.

Vergebung von Eisenarbeiten.

Ein Theil der Eisenarbeiten zum neuen Postgebäude, als: bearbeitete gewalzte Träger, Blechträger, gusseiserne Säulen etc., sollen an einen Unternehmer vergeben werden. Hierauf Reflectirende sind ersucht sich möglichst sofort zu melden und Pläne und Baubeschreibung auf dem Zeichnungsbureau im alten Postgebäude zu beziehen. Offerten sind verschlossen, mit der Aufschrift „Eingabe für das Postgebäude“ bis spätestens Dienstag den 2. Juli, Mittags 12 Uhr, dem Secretariat des Bau-departements einzureichen.

Basel, den 19. Juni 1878.

[H2307Q

Baudepartement.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Vom 30. Juni 1878 ab werden die auf diesen Zeitpunkt fälligen Halbjahreszinsen der

Obligationen I. und II. Serie

der Gotthardbahn, nämlich ab den Titeln von

Fr. 1500 mit Fr. 37,50
 „ 1000 „ „ 25,00

gegen Einlieferung der betreffenden Coupons an den nachbezeichneten Zahlstellen ausbezahlt:

In der Schweiz:

bei der Hauptcasse der Gesellschaft in **Luzern** (Bellevue); bei der Schweiz. Creditanstalt in **Zürich**; bei der Basler Handelsbank, dem Bankhause Bischoff zu St. Alban und dem Bankhause Rudolf Kaufmann in **Basel**; bei der Berner Handelsbank in **Bern**; bei der Aargauischen Bank in **Aarau**; bei der Bank in **Winterthur**; bei der Bank in **Schaffhausen**; bei der Banca Cantonale Ticinese in **Bellinzona**; bei der Banca della Svizzera italiana in **Lugano**; bei dem Bankhause Pury & Co. in **Neuenburg** und dem Bankhause Lombard, Odier & Co. in **Genf**.

Die Coupons müssen mit detaillirten Bordereaux begleitet sein, zu welchen die Formulare bei obigen Zahlstellen bezogen werden können.

Luzern, den 12. Juni 1878.

(M2310Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Concurrenz-Ausschreibung

für eine

eiserne Bogenbrücke von bedeutender Spannweite.

Die Lieferung und Aufstellung der Eisenconstruktion einer Bogenbrücke von 90 m Spannweite, für die Ueberbrückung des Javroz-Baches, im Zuge der Bulle-Boltigen-Strasse, in der Nähe des Dorfes Charmey und 10 Kilometer von Bulle entfernt, wird hiermit zur freien Concurrenz ausgeschrieben.

Constructeure, die geneigt wären, diese Arbeit zu übernehmen, können von den Bedingungen auf dem Strassen- und Brückenbureau, Kanzleigebäude in Freiburg, von heute an Kenntniss nehmen, und haben ihre Uebernahmsofferten, schriftlich und mit der Aufschrift:

„Bulle-Boltigen-Strasse, Javroz-Brücke“

versehen, spätestens bis zum 1. August d. J. bei der Baudirection des Cantons Freiburg einzureichen.

Submissionsformulare sind auf dem Bureau des Unterzeichneten zu beziehen.

Es werden keine Entschädigungen für Reisekosten verabfolgt.

[H194F

Freiburg, den 28. Mai 1878.

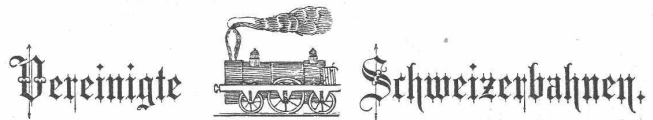
Der Strassen- und Brücken-Inspector:
Gremaud.

Blitzableiter.

Zur Lieferung von Kupferbändern, Kupferdraht und Kupferdrahtseilen zu Blitzableitern empfiehlt sich das Kupfer-Walzwerk von

F. A. Hesse Söhne,
 zu Hedderheim bei Frankfurt a. M.

[3177



Die diesjährige ordentliche

Generalversammlung der Actionäre

findet statt

Freitag den 28. Juni, Vormittags 10 Uhr, im Grossrathssaale des Regierungsgebäudes in St. Gallen.

Die Tagesordnung ist folgende:

1. Abnahme des Rechenschaftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz, sowie Festsetzung der Dividende für die Prioritätsactien für das Jahr 1877.
2. Bericht der Revisionscommission.
3. Statutarische Wahlen.

Die Actionäre oder Bevollmächtigte von solchen, welche an der Generalversammlung Theil nehmen wollen, sind eingeladen, gemäss Art. 20 der Statuten ihre Actien und Vollmachten oder von ihnen unterzeichnete Ausweise über ihren Actienbesitz vom 17. bis zum 21. Juni an einem der nachbezeichneten Domicile: in **St. Gallen** am Sitze der Gesellschaft (Bahnhofgebäude), in **Zürich** bei den Herren von Schulthess und Scholder, in **Chur** bei der Bank für Graubünden, in **Glarus** bei der Bank daselbst,

gegen Empfangsbescheinigung zu hinterlegen, wo auch die Formulare zu den Ausweisen über den Actienbesitz, sowie zu Vollmachten zu beziehen sind.

Die Deposition der Actien kann übrigens auch bei jedem öffentlichen Bankinstitute gemacht und der Ausweis über den Actienbesitz durch die bezüglichen Bescheinigungen derselben geleistet werden.

Vom 22. bis 25. Juni können obige Depositionen nur noch in **St. Gallen** gemacht werden und werden mit dem letztgenannten Tage auch hier geschlossen. Die deponirten Actien können vom Tage nach der Generalversammlung an gegen Abgabe der Empfangscheine wieder bezogen werden.

Der Rechenschaftsbericht kann vom 20. Juni an bei obigen Domicilen abverlangt werden.

Die gegen die hinterlegten Actien, Vollmachten oder Besitzausweise ausgegebenen Eintritts- resp. Stimmkarten zur Generalversammlung berechtigen am 27. und 28. Juni, am letzteren Tage jedoch nur mit denjenigen Zügen, welche bis 10 Uhr Vormittags in **St. Gallen** anlangen, zur freien Fahrt auf den Linien der Vereinigten Schweizerbahnen aber ausschliesslich nur in der Richtung nach **St. Gallen**. Am Schlusse und beim Austritte aus der Generalversammlung werden den Herren Actionären gegen Abgabe der Stimmkarten Freibillete für die Rückfahrt, gültig für den 28. und 29. Juni verabfolgt. Für die in der Richtung von **St. Gallen** weg sich bewegenden Züge sind die Stimmkarten absolut ungültig zur Freifahrt und ebenso in der Richtung nach **St. Gallen** für diejenigen Züge, welche am 28. Juni nach 10 Uhr Vormittags in **St. Gallen** eintreffen.

St. Gallen, den 8. Juni 1878.

[M2248Z

Für den Verwaltungsrath,

Der Präsident:

Höfliger.

Der Secretär:

Linden.

Director Import und Lager
Amerik. Mineral-Schmieröle
 für Transmissionen, Maschinen,
 Dampfzylinder, Eisenbahnwagen, Locomotiven etc. [3160
Wirth & Co., Frankfurt a. M.
 General-Agenten der Eclipse Lubricating Oil Works in Franklin (Pens.)
 und der Marké Globe roth A

Die Darmstädter Actien-Ziegelei in Darmstadt

empfehl hiermit ihre rühmlichst bekannten, sehr preiswürdigen feuerfesten Steine für Feuerungs-Anlagen jeder Art. Façonsteine nach Zeichnung werden raschmöglichst geliefert. [3166

Vereinigte



Schweizerbahnen

Die auf den 30. Juni und 1. Juli 1878 fälligen Zinscoupons von Obligationen unserer Eisenbahngesellschaft werden von den genannten Tagen an bei den gewohnten Orten eingelöst.

Bei der Hauptcassa in St. Gallen findet die Einlösung vom 24. Juni an bis zum 6. Juli, mit Ausnahme der Sonntage, zu den gewohnten Cassastunden täglich statt, von da an jeweiligen nur Mittwochs und Samstags.

Ferner wird angezeigt, dass, gemäss den vom Verwaltungsrathe vorgenommenen Verloosungen, vom 30. Juni d. J. an die nachstehend verzeichneten Obligationen zur Zurückzahlung kommen und von da an ausser Verzinsung fallen.

Die Rückzahlung geschieht nur bei der Gesellschaftscassa in St. Gallen, an welche daher die Obligationstitel mitsammt den Couponsbogen einzusenden sind.

4⁰/₁₀₀ Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865:

127 Obligationen à Fr. 500.									
Nr.	110	136	281	293	322	366	395	463	
	1125	1188	1395	1451	2274	2398	2692	2757	
	3130	3179	3231	3309	3350	3644	3650	3711	
	4014	4068	4125	4235	4293	4366	4411	4623	
	4851	5225	5426	5693	5847	5912	6051	6077	
	6212	6594	6801	7010	7444	7493	8455	8710	
	8816	8970	9030	9095	9259	9503	9606	9831	
	9846	9856	10069	10201	10206	10574	10646	10842	
	10921	11318	11609	11915	11918	11975	12433	13042	
	13251	13530	13583	13643	13958	14263	14550	15277	
	15610	15936	15963	15971	16034	16365	16410	16608	
	16688	17394	17428	17522	17591	17785	17926	18144	
	18472	18696	19013	19245	19640	19746	19762	20009	
	20267	20529	20925	21285	21471	21739	21915	23792	
	23878	24135	24288	24697	24812	24843	25698	26326	
	26346	26950	27043	27050	27171	27191			
48 Obligationen à Fr. 1000.									
Nr.	316	344	479	495	504	961	1072	1163	1183
	1423	1589	1592	1779	1870	1991	2052	2066	
	2096	2130	2409	2605	2617	3063	3128	3277	
	3670	3809	3851	4298	4364	4555	4830	5076	
	5363	5676	5797	5929	6410	6552	6793	6884	
	7222	7528	7581	7651	8095	8099	8399		
2 Obligationen à Fr. 2500.									
Nr.	126	716							
2 Obligationen à Fr. 5000.									
Nr.	151	174							

4⁰/₁₀₀ Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865:

5 Antheilsobligationen à Fr. 100.									
Nr.	128	204	274	344	390				
58 Obligationen à 500 Fr.									
Nr.	68	605	996	1122	1595	1750	1831	1843	
	1943	2183	2254	2389	2459	2498	2568	2659	
	2778	2885	2927	3078	3179	3432	4021	4044	
	4051	4092	4545	5024	5055	5127	5242	5358	
	5363	5492	5535	5710	5793	6300	6369	6946	
	6947	7108	7181	7274	7277	7280	7392	7828	
	8051	8242	8261	9004	9290	9469	10197	10465	
	10570	10640							
15 Obligationen à Fr. 1000.									
Nr.	175	225	1055	1060	1271	1519	2339	2488	
	2629	2998	3131	3378	3409	3675	3725		
2 Obligationen à Fr. 2500.									
Nr.	199	245							
2 Obligationen à Fr. 5000.									
Nr.	317	327							
1 Obligation à Fr. 10 000.									
Nr.	28								

Obligationen des Anleihs vom 1. Juli 1857:

7 Obligationen à Fr. 500.									
Nr.	12379	12510	12534	12715	12837	13283	13310		
11 Obligationen à Fr. 300.									
Titel Nr.	41	119	410	707	852	1324	1664		
Obligations-Nr.	101	567	2102	6555	8433	11561	15897		
	2378	2450	2468	2500					
	26192	31162	31180	31474					

Obligationen des Anleihs vom 15. October 1859:

3 Obligationen à Fr. 500.			
Nr.	13070	15746	23474

7 Obligationen à Fr. 300.									
Titel Nr.	31	697	845	901	999	1123	1581		
Obligations-Nr.	1023	7847	9478	10098	10488	10811	22993		

Von frühern Verloosungen sind folgende Obligationen, deren Verzinsung von den betreffenden Terminen an aufgehört hat, noch nicht eingelöst worden, daher deren Inhaber erneuert zur Einlösung derselben aufgefordert werden:

Auf 30. Juni 1877.

Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865.									
1 Antheils-Obligation à Fr. 100: Nr. 1100.									
13 Obligationen à Fr. 500: Nr. 857 1582 2958 3008 6178 6393 7008 8503 9740 11006 16287 18074 18076									
5 Obligationen à Fr. 1000: Nr. 228 2614 2630 4164 4287									

Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865.									
8 Obligationen à Fr. 500: Nr. 1306 2497 4241 4363 4458 6443 7120 9864									
1 Obligation à Fr. 1000: Nr. 251									

Obligationen des Anleihs vom 1. Juli 1857.									
1 Obligation à Fr. 500: Nr. 12699									
5 Obligationen à Fr. 300									
	Titel Nr.	712	887	1325					
	Obligations-Nr.	6584	8611	11655					
		1441	1649						
		12136	15814						

Obligationen des Anleihs vom 15. October 1859.									
2 Obligationen à Fr. 500: Nr. 9392 9929									
1 Obligation à Fr. 300: { Titel Nr. 909									
	Obligations-Nr.	10161							

Auf 30. Juni 1876.

Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865.									
1 Antheils-Obligation à Fr. 100: Nr. 1146									
4 Obligationen à Fr. 500: Nr. 3254 17760 23733 26948									

Obligationen des Anleihs vom 1. Juli 1857.									
3 Obligationen à Fr. 500: Nr. 5272 9220 12501									
2 Obligationen à Fr. 300 { Titel Nr. 1454 1681									
	Obligations-Nr.	12149	15915						

Obligationen des Anleihs vom 15. October 1859.									
1 Obligation à Fr. 500: Nr. 23469									

Auf 30. Juni 1875.

Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865.									
1 Obligation à Fr. 500: Nr. 4881									

Obligationen des Anleihs vom 15. October 1859.									
1 Obligation à Fr. 300: { Titel Nr. 1196									
	Obligations-Nr.	11142							

St. Gallen, den 12. Juni 1878. [M2383Z

Die Generaldirection.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Da die Reconstruction des Gotthard-Unternehmens bis zu dem für die Resteinzahlung der vierten Rate der Gotthardbahn-Actien anberaumten Termine vom 30. Juni 1878 nicht zum Abschlusse gelangen wird und die Verwaltungsorgane der Gesellschaft die Actionäre vor erfolgter Reconstruction des Unternehmens nicht zur Saldirung dieser Einzahlung veranlassen wollen, so wird der auf 30. Juni 1878 festgesetzte Endtermin zur Einzahlung des Restbetrages der vierten Rate der Gotthardbahn-Actien um fernere drei Monate, also bis zum

30. September 1878

hinausgeschoben und denjenigen Actionären, welche die Einzahlung der vierten Rate noch nicht saldirt haben, der auf den 30. Juni 1878 fällige Coupon im Betrage von Fr. 9,83 oder Mark 7,87 als weitere Anzahlung auf die vierte Rate, Werth 30. Juni 1878, gutgeschrieben.

Luzern, den 15. Juni 1878. [M2349Z

Die Direction der Gotthardbahn.

Die Cement-Fabrik von Adolph Kroher, Staudach in Oberbayern offerirt ihr seit 30 Jahren unter dem Namen

Staudacher Cement

rühmlichst bekanntes Fabricat und erbittet sich Aufträge durch Herrn FRANZ SALZBRENNER, Agenturgeschäft, Zürich, alleiniger Vertreter für die Schweiz, Voralberg und die badischen Grenzbezirke, der auf Verlangen auch jede wünschenswerthe Auskunft gibt, sowie ausführliche Brochüren über Beschaffenheit und Verwendung des Staudacher Cements verschickt. [3178